

Inhalt

1. Einleitung: Der Niedergang des Westens und Europas	7
1.1 Eine Kinderfrage	7
1.2 Europa und der Westen	10
1.3 Der Niedergang des Westens	13
1.4 Der Niedergang Europas	15
1.5 Die europäische Tragödie	18
1.6 Das Jahr 1989: ein symbolisches Datum	20
1.7 Das Rätsel, um das es geht	23
2. Die amerikanische Tragödie	28
2.1 Der Weg in die unipolare Welt	28
2.2 Die neokonservative Bewegung in den USA	31
2.3 Grundannahmen der neokonservativen Bewegung	35
2.4 Das europäische Weltordnungskonzept	39
2.5 Der nationale Mythos der USA	43
2.6 Die kurze Phase des europäischen Widerstands	48
2.7 Die amerikanische Tragödie	51
2.8 Eroberungsagenda: Washington Mitte der 2000er Jahre – <i>Exkurs auf Basis eines Gesprächs mit Ulrike Guérot</i>	55
3. Die machtpolitischen Implikationen einer unipolaren Weltordnung	63
3.1 Washington im Mahlstrom der Machtlogik	63
3.2 Abgleitung der Europäischen Union	68
3.3 Herstellung eines globalen Gewaltmonopols	71
3.4 Die diplomatische Stärke Russlands	81
3.5 Der Aufstieg der USA zur globalen Rohstoffmacht	85
3.6 Abhängigkeit vom Status der globalen Rohstoffmacht	92
3.7 Interpretation der globalen Geographie	99
3.8 Warum die bisherigen Erklärungsansätze viele Fragen offenlassen	111
4. Das Erbe der Russischen Revolution	114
4.1 Der neue Kalte Krieg und die Unabgeschlossenheit der Vergangenheit	114

4.2	Die vernachlässigte Frage nach der Fernwirkung der Russischen Revolution	115
4.3	Der geopolitische Kontext der Russischen Revolution	119
4.4	Die sowjetische Atombombe und die Befreiungsbewegungen in der Dritten Welt.....	124
4.5	Das Ende der Sowjetunion und dessen Implikationen.....	129
5.	Die kulturelle Dimension des Kalten Krieges.....	135
5.1	Die Sowjetunion als Hindernis	135
5.2	Die Sowjetunion und der nationale Mythos der USA.....	139
5.3	Die Schwäche des Liberalismus am Beginn des Kalten Krieges.....	143
5.4	Der Kalte Krieg als Kulturkampf	147
5.5	Wie der »Sieg« im Kalten Krieg in eine Niederlage umschlug..	152
6.	Die konkreten Maßnahmen im kulturellen Kalten Krieg.....	156
6.1	Eine deklassifizierte Studie der CIA.....	156
6.2	Die praktische Durchführung des kulturellen Kalten Krieges	159
6.3	Der Aufbau einer nicht-kommunistischen Linken	165
6.4	Von der Geschichtsphilosophie Hegels zur Ideenpolitik Nietzsches	171
6.5	Vom Jahrhundert der Kultur zum Jahrhundert der Kulturindustrie	175
6.6	Propaganda unterhalb der Wahrnehmungsschwelle.....	179
6.7	Der geisteswissenschaftliche Wissensstand zu Beginn des Kalten Krieges	183
6.8	Die Institutionalisierung von Nietzsches Programm	191
6.9	Noch einmal Nietzsche.....	198
7.	Warum der Westen Russland so sehr hasst	211
7.1	Der Universalismus der europäischen Kultur.....	211
7.2	Die Entstehung einer europäischen Weltkultur.....	217
7.3	Der europäische Universalismus und der Kalte Krieg.....	224
7.4	Der Sieg der Oligarchie.....	231
7.5	Die Zukunft der Weltkultur und die Rolle Europas.....	236
7.6	Der Westen – eine Anomalie der Geschichte.....	241
7.7	Ausblicke auf ein neues Europa	248